



MARKTBLATT SIEGENBURG

mittendrin & einzigartig!

Die Bürgerzeitung des Marktes Siegenburg

*In dieser Ausgabe
lesen Sie unter
anderem:*



**Tradition -
Fischzug**



**Neujahrsempfang
in unserer Partner-
gemeinde**



**Fasching in der
Schule**

IMPRESSUM

Siegenburger Marktblatt Die Bürgerzeitung des Marktes Siegenburg

Das Siegenburger Marktblatt erscheint monatlich und wird an alle Haushalte im Marktgebiet kostenlos verteilt.

Herausgeber und v. i. S. d. P.:



Markt Siegenburg
Dr. Johann Bergermeier - Erster Bürgermeister
Marienplatz 13, 93354 Siegenburg, Telefon 09444/ 9784-32, Telefax 09444/ 9784-24

Projektmanagement für Wirtschaftsförderung und Stadtmarketing



Karin Einsle

Telefon +49 9444/ 9759-928
Telefax + 49 9444/ 9759-930
karin.einsle@siegenburg.de

Bürozeiten:

DI - DO von 8 bis 13 Uhr

Emmi Patzak

Telefon +499444 9759-669
Telefax + 49 9444/ 9759-930
emmi.patzak@siegenburg.de

Bürozeiten:

MI + DO von 8 - 11:15 Uhr

Hinweis:

Die Verteilung des Marktblattes kann einige Tage in Anspruch nehmen.

Foto Titelseite: Karin Einsle

Foto Rückseite: Karin Einsle

Auflage:

1.800 Stück

Druck:

kelly-druck GmbH (Abensberg)

Das Siegenburger Marktblatt ist eine Zeitung von Bürgern für Bürger. Daher freuen wir uns über jeden Beitrag, seien es kulturelle, soziale oder wirtschaftliche Themen! Die nächste Ausgabe erscheint Ende März 2024. Textbeiträge bitte bis zum **11. März 2024** an: projektmanagement@siegenburg.de

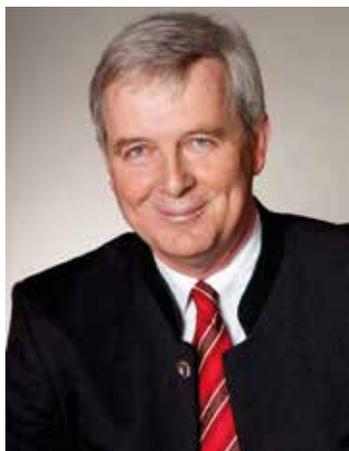
Beiträge spiegeln nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wider. Keine Haftung für eingesandte Manuskripte, Fotos, Illustrationen und auch der Nachdruck von Beiträgen, auch auszugsweise, ist nur mit Genehmigung des Herausgebers gestattet. Der Herausgeber behält sich vor, zugesandte Beiträge zu kürzen und abzuändern. Eine Korrektur bzgl. Grammatik und Orthographie der eingesandten Texte erfolgt nicht. Der Herausgeber übernimmt keine Haftung bei Druckfehlern. Bilder und Text, soweit nicht anders angegeben, stammen vom Herausgeber bzw. seinem Redaktionsteam. Da der Herausgeber die Rechte von Autoren und Fotografen ernst nimmt, ist die Urheberrechtsangabe von Nöten; es reicht nicht aus, bei den eingereichten Manuskripten und Bilder zu nennen: Verein. Der Urheber muss genannt werden.

Anzeigen

Die Redaktion des Siegenburger Marktblattes ruft alle Gewerbetreibenden und Freiberufler auf, das Marktblatt mit einer Anzeige zu unterstützen und freut sich, wenn Unternehmer damit gleichzeitig auf sich aufmerksam machen.

Der Preis des Inserats hängt von der Größe der Anzeige ab. Zudem besteht die weitere Möglichkeit, ein Abonnement zu buchen. Demnach erscheint die Anzeige in jeder Ausgabe des Marktblattes, worauf es 10 % Rabatt auf den Gesamtpreis gibt. Nebenstehend finden Sie dazu eine Größen- und Kostentabelle:

Anzeigengröße	Anzeigenpreis
1 Seite (210 x 300 mm)	200,00 €
½ Seite (210 x 150 mm)	100,00 €
¼ Seite (105 x 150 mm)	50,00 €



Liebe Siegenburgerinnen und Siegenburger, nun ist sie wieder vorbei, die „narrische Zeit“. Erneut begeisterte unsere Siegonia ganz Siegenburg und weit darüber hinaus ihr Publikum. Die Kindergarde

mit den diesjährigen Regenten Anna-Sophie und Julian verzauberte mit ihrem Charme und Unbeschwertheit alle Anwesenden.

Die Show I und Show II, dieses Jahr eine reine Mädelstruppe, überzeugten mit ihrer inspirierenden Performance. Ihrem Motto „HOW RUN THE WORLD-GIRLS“ werden sie mehr als gerecht.

Das Funken-Mariechen Mia zog mit ihrer Eleganz und Akrobatik das Publikum in ihren Bann und schafft es so, jeden im Saal in Staunen und Bewunderung zu versetzen.

Das Prinzenpaar Alina und Fabian zeigen Perfektion in ihrem Walzer und der individuellen Showeinlage, umrahmt von den Gardemädels beeindrucken auch sie.

Die Hebefiguren und Tanzeinlagen der Siegonia Jugend steigert sich von Jahr zu Jahr und sorgt bei so manchen Besuchern für kurze Atemlosigkeit.

Der Elferrat schreibt selbst über sein Training, dies sei „Betreutes Spielen und Toben“. Bei den Auftritten überzeugt dieser mit kraftvollen und hinreißenden Techniken und begeistert damit das Publikum.

Die Grufti`s vervollständigen das Programm der Siegonia. Mit ihren lustigen und witzigen Einlagen erzeugen sie in jedem Saal einen tobenden Applaus.

Die Siegonia macht Siegenburg seit vielen Jahren zu eine Faschingshochburg.

Dafür vielen Dank und viel Erfolg weiterhin.

J. Bergermeier

INHALT DIESER AUSGABE

Aktuelles aus dem Markt

Bericht aus der Marktgemeinderatssitzung vom 01.02.	S. 4
Zertifizierte Baumkontrolleurin Coscina Häusler	S. 5
Krapfenaktion in den Kindertagesstätten	S. 6

Aus der Pfarrei

Durch die Fastenzeit mit dem Frauenbund	S. 7
Kirchenmusik in St. Nikolaus	S. 7
Seniorenkreis - Vortrag	S. 7
Faschingszeit im Kath. Kindergarten	S. 8
Kolpingsfamilie lädt zum Spielenachmittag	S. 10

Kindergarten SIGOs Hopfenburg

Tag der offenen Tür am 09. März	S. 11
Besinnliche und fröhliche Feste in der Kita	S. 12

Herzog-Albrecht-Schule

Auch die Schule gratuliert	S. 14
„Süße“ Überraschung am Valentinstag	S. 14
Projekt „Wuff“ in der KAI Nachmittagsbetreuung	S. 15
Siegonias Nachwuchs rockt die Turnhalle	S. 16
„Ab in den Dschungel“	S. 17

Freizeit, Kultur und Vereinsleben

Musikwerkstatt in Siegenburg	S. 18
„Siegonia Helau“ bei der Buergofol	S. 18
Neue Trikots für die E- und F-Jugend des TSV	S. 19
„Zamramma deama“ - Aktion der JU	S. 19
Musiktalent in Siegenburg - Sven Ormen	S. 20
Siegonia bei der Raiffeisenbank	S. 20
VFZ Siegenburg, Weihnachten und Königsproklamation	S. 21
Feuerwehr Siegenburg JHV und Rück-, bzw. Ausblick	S. 22
Kreismeisterschaft Schach: Olha Holubieva überzeugt	S. 24
Bücherei Siegenburg, Neuvorstellungen	S. 24
Neujahrsempfang in unserer Partnergemeinde	S. 26
Leseausweise für Erstklässler	S. 27
Kultur fürs Land; Dr. Max Seefelder geht in Ruhestand	S. 27
Krieger- und Reservistenkameradschaft Sgb.	S. 28
Fischzug, die Traditon lebt!	S. 32
Siegonia sagt Danke!	S. 33
TSV, Zeitreise in den Westen	S. 34

Veranstaltungen im März

S. 35

Bericht zur Marktratsitzung am 01.02.2024

BILD: KARIN EINSLE

Erster Bürgermeister Dr. Bergermeier berichtet über die Ergebnisse

1. PV-Anlage Siegenburg; Änderung Flächennutzungsplan und Aufstellung eines Bebauungsplanes

Der Antragsteller beabsichtigt in Kipfelsberg eine PV-Anlage mit einer Fläche von 35.026 qm und in Aicha mit einer Fläche von 8.587 qm.

Die PV-Anlage in Kipfelsberg soll unmittelbar an der Autobahn A93 errichtet werden. Dies ist eine neue Anlage. In Aicha hingegen soll die bestehende Anlage um die genannte Fläche erweitert werden.

In einer Stellungnahme durch das Amt für Landwirtschaft weist dieses auf die hohe Fruchtbarkeit der geplanten Böden hin. Demzufolge sollten nach Ansicht des Amtes diese Flächen nicht für PV-Anlagen genutzt werden. In der Stellungnahme des beauftragten Ingenieurbüros wird auf die Umweltbelastung durch die Autobahn A93 hingewiesen und somit die Aussage des Landwirtschaftsamtes relativiert.

Das Gremium folgte den Ausführungen des Ingenieurbüros und stimmte den beantragten Plänen zu.

2. Ausbau der vorhandenen Nebenräume zu Wohnräumen, Färbergasse 7, Fl.Nr. 160/5, Gemarkung Siegenburg

In dem bestehenden Gebäude soll eine alte Garage, Stallungen und Heuboden zu zwei Wohnungen ausgebaut werden. Die Wohnung im Obergeschoss soll durch eine Außentreppe erschlossen werden.

Da zusätzlich neue Wohnungen entstehen, sind zusätzliche Parkplätze nachzuweisen. Dies hat der Antragsteller in dem vorgelegten Plan ausgeführt.

Das Gremium stimmte dem Antrag zu.

3. Neubau eines Bürogebäudes zur Erweiterung einer Betriebsstätte, Egelsee 16, Fl.Nr 35, Gemarkung Siegenburg

Es soll ein zweigeschoßiges Bürogebäude erstellt werden. In diesem sind Büros, Archivräume, ein Besprechungsraum und die Sozialräume geplant. Es werden alle Festsetzungen des Bebauungsplanes eingehalten. Deshalb ist keine Zustimmung durch das Gremium notwendig.

4. Neubau eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage, Staudacher Straße 13, Fl.Nr. 1027, Gemarkung Siegenburg

Im Anschluss an ein bestehendes Wohnhaus soll ein weiteres Wohnhaus mit Garage gebaut werden. Dafür wurde vor einiger Zeit ein Vorbescheid beantragt, der genehmigt ist. In dem nunmehr vorliegenden Antrag wird eine Überschreitung der Traufhöhe für die Garage von 1,20 m beantragt. Im Bebauungsplan ist für die Garage eine Traufhöhe von maximal 2,47 m gestattet. Der Antragsteller beantragt eine Traufhöhe von 3,70 m. Außerdem wird ein Dachüberstand für die Garage von 2,25m beantragt. Im Bebauungsplan ist für Garagen ein maximaler Dachüberstand von 0,2 m gestattet. Weiterhin soll die Firstrichtung des Gebäudes in Abweichung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes gedreht werden.

Nachdem für die Nachbargrundstücke keine Beeinträchtigungen zu erwarten sind, stimmte das Gremium dem Antrag zu.

5. Vergabe der Ingenieurleistungen für einen Entlastungskanal in Tollbach

Im Ortsteil Tollbach kommt es nach Starkregen zu Überflutungen von Kellern und Wohngebäuden. Die bestehende Oberflächenentwässerung kann die Wassermassen dabei nicht aufnehmen. Aus diesem Grund soll ein Entlastungskanal errichtet werden. Die Ingenieurleistung wurde ausgeschrieben. Es wurden fünf Büros zur Abgabe eines Angebotes aufgefordert. Das wirtschaftlichste Angebot ist vom Büro Huber aus Mainburg. Dieses wurde beauftragt.

6. Erweiterung der Herzog Albrecht Schule, Nachtrag Arbeit für Außenanlagen

Die Firma Hoch und Schober hat die Verlegung der Elektroleitungen als Nachtrag übernommen. Diese Arbeiten wurden vom Büro SBI-Schicho aus Regensburg überwacht und die Leistungen abgenommen. Die Kosten dafür sind 31.402,49 € brutto. Die Arbeiten sind einwandfrei ausgeführt worden. Das Gremium stimmte dem Nachtrag und der Rechnung zu.





Bericht zur Marktratsitzung am 01.02.2024

BILD: EMMI PATZAK

Erster Bürgermeister Dr. Bergermeier berichtet über die Ergebnisse

7. Installation von Rauchwarnmeldern in gemeindlichen Gebäuden

Die Gebäude des Marktes, die nicht zur Wohnnutzung bzw. Schule oder Kinderbetreuung dienen, werden bislang nicht auf Brandgefahr überwacht. Dies sind zum Beispiel die beiden Feuerwehrhäuser, das Haus des Bauhofes, das Kolpinghaus und das alte Schulhaus in Niederumelsdorf. Die Installation von vernetzten Rauchmeldern wurde zu einem Preis von 15.698,15 € brutto angeboten. Dieses wurde durch das Fachbüro Heitzer Ingenieure geprüft und empfohlen. Das Gremium stimmte für eine Vergabe.

8. Räumung von Rückhaltebecken

Für die Räumung der Rückhaltebecken bei der Pumpstation in Niederumelsdorf sowie auf der Ortsverbindungsstraße nach Tollbach ist ein schwerer Greifarmbagger notwendig. Dazu wurden sechs Firmen zur Angebotsabgabe aufgefordert. Das wirtschaftlichste Angebot ist von der Firma Wurtzer aus Etting. Diese Firma erhielt den Auftrag.

9. Vergabe von Reparaturarbeiten an Gemeindestraßen

Im Zuge der jährlichen Arbeiten an Straßen soll in 2024 die Herrenstraße von der Einmündung in die Ingolstädter Straße bis zur Hausnummer 24 und der Einmündungsbereich Hopfenstraße/Staudacher Straße saniert werden.

Dazu wurden 14 Firmen zur Angebotsabgabe aufgefordert. 9 Firmen haben ein Angebot abgegeben. Das wirtschaftlichste Angebot ist von der Firma Swietelsky zu einem Preis von 294.375,86

€ brutto. Diese Firma wurde beauftragt.

10. Antrag auf Beschränkung der Nutzlast für die Schartstraße

Ein Anlieger hat eine Beschränkung der Nutzlast für diese Straße auf 7,5 t beantragt. Als Grund führte er eine Engstelle an sowie die Beeinträchtigung seines Grundstücks. Das Gremium stimmte dem zu mit der Einschränkung, dass Anlieger davon ausgenommen sind.



11. Anpassung von zwei Ortseinfahrten im Ortsteil Aicha

Im Zuge der Sanierung der Staatsstraße bei Aicha wurden zwei Einfahrten in dem Ortsteil erneuert. Diese Arbeiten wurden von dem Unternehmen Swietelsky ausgeführt. Diese Firma hatte den Auftrag zur Sanierung der Staatsstraße. Die Kosten dafür sind 23.382,81 € brutto. Das Gremium stimmte der Begleichung der Rechnung zu. Die Beauftragung der genannten Firma erfolgte bereits in einer früheren Sitzung.

Zertifizierte Baumkontrolleurin Coscina Häusler

BILD UND TEXT: KARIN EINSLE

Unsere Bauhofmitarbeiterin Coscina Häusler absolvierte kürzlich das aus drei Modulen bestehende „Baumkontrolleur“ Seminar in Weihenstephan mit Bravour. „Sicherheit ist mir wichtig!“ so Bürgermeister Dr. Johann Bergermeier, „daher möchte ich, dass unsere Bauhofmitarbeiter die Bäume im Marktbereich in Bezug auf Gesundheit und somit die Stand- und Bruchsicherheit richtig einschätzen können!“

Mit einem kleinen Geschenk dankte er seiner Mitarbeiterin für ihr Engagement.



Krapfenaktion in den Kindertagesstätten

TEXT:UND BILDER: KARIN EINSLE

280 Krapfen für den unsinnigen Donnerstag bestellte Projektmanagerin Karin Einsle bei der örtlichen Bäckerei Gabelsberger für die Kinder der Tagesstätten, Sonnenstube, St. Nikolaus und Sigos Hopfenburg. Die vielen süßen Teilchen wurden von Bürgermeister Dr. Johann Bergermeier, seinem Stellvertreter Dr. Siegfried Gehrmann, Kunst- und Kulturvorsitzende Kornelia Saller sowie Kerstin Grim (in Vertretung von Pfarrer Franz Becher) an die Kin-

der und ihre Betreuer verteilt. In allen drei Einrichtungen waren die Kids in bunte Kostüme gewandet. Da die Truppe zuletzt beim Kommunalen Kindergarten war, kam nach einer kurzen Kaffeepause die Kinder- und Jugendgarde der Siegonia vorbei und beeindruckte einmal mehr mit Gardemarsch, Showtanz und natürlich dem bezaubernden Prinzenpaar Anna-Sophia und Julian. Der Applaus wollte nicht mehr enden.



In der Kinderkrippe



Beim Katholischen Kindergarten



Kornelia Saller beim Verteilen in der Sigos Hopfenburg



Die Kleinsten in der Sigos Hopfenburg



Das zauberhafte Prinzenpaar in der Hopfenburg



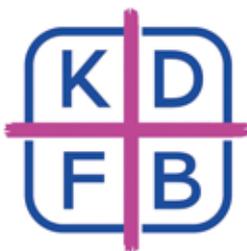
Jeder Ehrengast erhielt einen kleinen Piraten



Durch die Fastenzeit mit dem Frauenbund Siegenburg

Osterkerzen-Basteln am 12.03.2024

TEXT: DORIS STÖCKL



Wir laden alle interessierten Frauen ganz herzlich zum Basteln von individuellen Osterkerzen um 19.00 Uhr in die VHS ein. Elfriede Ostermayr leitet den Abend und unterstützt die Teilnehmerinnen mit ihrem reichen Erfahrungsschatz. Mitzubringen sind ein Kerzenrohling, kleines Messer, Schneidebrett und ein Geschirrtuch. Der Unkostenbeitrag fürs Material in Höhe von 4€ wird am Bastelabend eingesammelt.

Palmsonntag – Kreuzweg des Frauenbundes 24.03.24

Zur Einstimmung auf die Karwoche und das Osterfest laden wir alle Interessierten, Frauen und Männer, ganz herzlich ein, am Palmsonntag 24.03.24 um 17.00 Uhr einen ganz besonderen Kreuzweg zusammen zu beten, der mit Gedanken zum Leidensweg unseres Herrn in meditativen Texten immer wieder einen Bezug zu unserem eigenen Leben und zu unserem Alltag findet.



Kirchenmusik in St. Nikolaus Siegenburg

TEXT UND BILDER: ELISABETH ELSÄSSER

Einen fröhlichen Gottesdienst zur Faschingszeit feierte Pfarrer Becher am Sonntag, den 4. Februar. Für seine gesungene Predigt von den „10 kleinen Christen“ erhielt er spontan Applaus. Den Kirchenchor hörten wir mit fröhlichen Liedern wie das „Halleluja“ von Cohen und „Herr deine Güte...“ und von unserem (Dom)-Organisten festliche Orgelmusik zum Eingang (G. F. Händel) und zum Auszug einen „Flotten Marsch“. Am „Sonntag Laetare“, 4. Fastensonntag, trägt Pfarrer Becher das wunderschöne

rosa Messgewand, es soll die Vorfreude auf Ostern zeigen, die auch durch die fröhliche Kirchenmusik zum Ausdruck gebracht wird. Somit wird an diesem „Sonntag Laetare“ (Freuet Euch) die strenge Fastenzeit unterbrochen. Am Ostersonntag kommt die „Missa brevis Nr. 7“ für Soli, Chor und Orgel zur Aufführung. Es wird die Arie „Ich weiss, dass mein Erlöser lebet“, aus dem „Messias“ von Georg Friedrich Händel nicht fehlen.



Seniorenkreis

lädt zum Vortrag „Gelenkschmerzen“

Zum Vortrag über Ursachen und Hilfe bei Gelenkschmerzen mit Dozentin Dr. Anna Erlmeier lädt der Seniorenkreis am Mittwoch, den 6. März um 14 Uhr ins Kolpingheim ein.

Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen.

TEXT UND BILD: KARIN EINSLE



Faschingszeit im Kath. Kindergarten

TEXT:UND BILDER: JOHANNES BIRK



Bevor wir die Faschingszeit einläuten konnten, hatten wir noch ein religiöses Fest vor uns: Maria Lichtmess. Herr Pfarrer Becher kam zu uns in den Kindergarten und erzählte von Maria Lichtmess und dem Blasiussegen. Aber bereits im Vorfeld haben wir im Kreis darüber gesprochen und uns über das Thema bei unseren Erziehern informiert. Nach dem Blasiussegen hat sich Herr Pfarrer Becher noch etwas Zeit genommen, um herauszufinden, welches Fest als nächstes geplant ist. Natürlich war das unsere große Faschingsparty, auf der unser Pfarrer natürlich nicht fehlen darf. Wir wissen, dass sich unser Pfarrer so ein Fest nicht entgehen lässt, vielleicht kommt er sogar als „Elsa“ verkleidet.



Endlich war es soweit. Unsere Faschingsparty am Unsinnigen Donnerstag, den 08.02.2024, hat bereits um 7:45 Uhr mit dem Auftritt der Kindergarde der Siegonia begonnen. Mit einem Walzer, Hebefiguren und flotten Schritten haben sie uns sehr mit ihrem Programm begeistert.



Zu unserer Freude besuchte uns Herr Pfarrer Becher, aber leider ohne Kostüm. Er hat unsere Verkleidungen bestaunt und hat sich für uns viel Zeit genommen. Das fanden wir spitze. Wir bedanken uns bei unseren Eltern, die uns mit einem leckeren, bunten und kreativen Buffet unterstützt haben.

Bevor die große gemeinsame Faschingsause in der Aula richtig losging, bekamen wir noch den alljährlichen Faschingsbesuch von unserem Bürgermeister, Herr Dr. Bergermeier, mit seinem Anhang. Er überreichte uns leckere Faschingskrapfen, über die wir uns sehr gefreut haben. Vielen Dank dafür!

Leitung: Eva Göttl/Antoniustrasse 6; 93354 Siegenburg

Tel.: 09444/295 / E-Mail: b.kita@pfarrei-siegenburg.de





Faschingszeit im Kath. Kindergarten

Nach der kurzen Unterbrechung und Stärkung ging es richtig rund. Mit Tanzmusik und Spielen war der Vormittag im Nu vorbei. Was für ein aufregendes Fest.

Nach der Faschingsgaudi vom Vortag, starteten wir in unseren beliebten Schlafmützentag.



Mit Schlafanzug, Decke, Kissen, Kuscheltier und Buch, besuchten wir an diesem Tag den Kindergarten. Den ganzen Vormittag einfach nur relaxen. Das tat gut.

Als Highlight des Tages hatte der Kasperl in der Turnhalle seinen großen Auftritt mit seinen Freunden. Wir waren begeistert und überrascht zugleich. Auf der Suche nach dem passenden Faschingskostüm für den Kasperl, durften wir ihn auf seiner spannenden Reise begleiten.



Selbst das Krokodil, was am Anfang echt gruselig war, wurde am Ende zu unserem Freund. Es liebt nämlich Gummibärchen genauso wie wir. Und teilte dann letztendlich sogar seine Beute mit uns.



Was für eine herrlich bunte Faschingszeit hier bei uns im kath. Kindergarten!





Kolping

Kolpingsfamilie
Siegenburg



Die Kolpingsfamilie Siegenburg lädt ein zum



Spielenachmittag

für Kinder und Eltern

Sonntag, 10.03.2024

Ab 14.30 Uhr

Im Kolpingheim Siegenburg

Ihr könnt auch Spiele von Zuhause mitbringen

(keine Computerspiele o.ä.)

**Euch erwartet ein toller Nachmittag mit verschiedenen
Brettspielen. Aber auch Kartenspielfreunde sind herzlich
eingeladen.**



**Wir freuen uns auf
Euer Kommen!**

SGO

Kindertagesstätte

HOPFENBURG

Markt Siegenburg



HERZLICHE
EINLADUNG

TAG DER
OFFENEN

ANTONIUSSTR. 5
SIEGENBURG

SAMSTAG
09. MÄRZ 2024
13 bis 17 Uhr

TÜR

OPEN
HOUSE



WIR FREUEN UNS AUF VIELE GÄSTE AUS NAH UND FERN



Besinnliche und fröhliche Feste in der Kita

TEXT: IRINA BRINGMANN; BILDER: IRINA BRINGMAN, KARIN EINSLE

Am zweiten Februar feierten wir das Fest Mariä Lichtmess, ein bedeutendes Fest im christlichen Kalender, das das Licht betont und Gläubige dazu ermutigt, das Licht Christi in die Welt zu tragen. Dieser Tag kündigt das Ende der Weihnachtszeit an und erinnert an Jesus im Tempel. Herr Pfarrer Becher besuchte uns in der Hopfenburg und gestaltete mit uns den Gottesdienst, segnete unsere selbstgebastelten Kerzen und gab uns den Blasiussegen. Danke Herr Pfarrer Becher für die feierliche Stunde!

Am 8. Februar fand dann in unserem Haus für Kinder eine großartige Faschingsfeier statt! Wir schlüpfen alle in bunte Kostüme und feierten zusammen in fröhlicher und lustiger Stimmung. Die Vielfalt der Kostüme sorgte für große Begeisterung, von Prinzessinnen über Superhelden bis hin zu Tieren war alles vertreten. Natürlich durften wir auch die leckeren Krapfen genießen, die uns die Bürgermeister und der Gemeinderat brachten. Vielen herzlichen

Dank dafür! Die Faschingsfeier war ein toller Abschluss einer lustigen Zeit, bei der wir viel Spaß hatten und es genossen, mit unseren Freunden zu feiern und in fantasievolle Charaktere zu schlüpfen.

Wie jedes Jahr durften wir zum Faschingsende auch wieder die Raiffeisenbank – zum Siegoniaauftritt – besuchen. Wie schön, die Prinzengarde nach dem Besuch in der Kita ein zweites Mal genießen zu dürfen. Danke liebe Frau Rauhe für das schöne Erlebnis!



Herr Pfarrer Becher erzählt uns die Geschichte von Jesus im Tempel.



Wir lauschen gespannt der Erzählung von Jesus.



Auf dem Weg zum von uns selbst gebauten Tempel.



Maria mit dem Kinde zieht heute zum Tempel ein...



Herr Pfarrer Becher gibt uns den Blasiussegen.

SIGOs HOPFENBURG - Kommunaler Kindergarten | Leitung: Hildegunde Limmer

Marienplatz 9 | 93354 Siegenburg | Telefon 09444/6919638 | Telefax 09444/6919639 | E-Mail: hopfenburg@siegenburg.de

Besinnliche und fröhliche Feste in der Kita



Hl. Blasius, bitte für uns...



Natürlich dürfen auch selbst gebastelten Kerzen bei der Lichterfeier nicht fehlen.



Fasching ist heute, kommt alle herbei...



Stolz präsentieren wir unsere Kostüme.



Ahoi, ihr abenteuerlustigen Seeräuber.



Können wir das schaffen...



Wir schauen begeistert der Kindergarde bei ihrem Auftritt zu.



Auch eure Lieblichkeit hinterlässt einen bleibenden Eindruck.



Unsere Ehrengäste am Faschingstag!



In der Raiffeisenbank...



... wird auf kleinstem Raum getanzt.

Auch die Schule gratuliert

TEXT UND BILD: ROSWITHA PRILLER

Paul Lanzl aus der 5. Klasse hat beim Regionalwettbewerb „Jugend Musiziert“ in Landshut einen herausragenden ersten Preis mit 22 Punkten erreicht. Paul trat in der Kategorie Flügelhorn solo in der Altersgruppe II (Jahrgang 2012, 2013) an. Er überzeugte die Jury mit seinem knapp 10-minütigen Vortrag. Darin mussten Stücke aus verschiedenen Epochen vertreten sein. Paul hatte mit seinem Lehrer Christian Fuß an der Musikschule in Train ein barockes Werk von G. F. Händel, ein Stück aus der Renaissance (16. Jahrhundert) von Tielman Susato sowie das moderne Stück „A Trumpeter’s Dream“ von Allen Vizzutti einstudiert. Rektor Franz Hottner und Klassenleiter Georg Würh gratulierten dem jungen Musiker und überreichten Paul als Zeichen der Anerkennung ein kleines Geschenk. „Wir sind sehr stolz auf Dich und wünschen Dir noch viel Freude an der Musik“, lobte Franz Hottner. „Jugend Musiziert“

ist ein bundesweiter Wettbewerb zur Findung und Förderung musikalischer Begabungen, der vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend gefördert wird.



„Süße“ Überraschung am Valentinstag

TEXT UND BILDER: MARTINA SCHLAFFER



Der besten Freundin oder auch dem Lieblingslehrer eine kleine Freude bereiten? Diese Möglichkeit hatten die SchülerInnen der Herzog-Albrecht-Schule Siegenburg auch dieses Jahr wieder im Rahmen des Valentinstages. Die Mädchen und Jungen der Klassen 5 – 10 bestellten dazu bei den Schülersprechern im Vorfeld Schokoherz-Schachteln in der Anzahl der Personen, die sie beschenken möchten. Gleichzeitig beschrifteten sie die dazugehörigen Grußkarten mit netten

Botschaften. Am letzten Schultag vor den Faschingsferien gingen die Schülersprecher Philipp und Theresa durch die Klassen und verteilten die „süßen“ Herzen zusammen mit den Grußkarten an die Empfänger. Nicht nur Schüler und Lehrkräfte sondern auch unterschiedliche Mitglieder des Schulpersonals wurden beschenkt. So freuten sich zum Beispiel auch die Mitarbeiter im Sekretariat, der Busaufsicht oder der Ganztagesbetreuung KAI über die kleinen Überraschungen und sehr nette Gesten. Ein Grund mehr, um Schule nicht nur als Ort des Lernens sondern auch als Ort des Miteinanders, der Freude und der gegenseitigen Zuneigung zu sehen.



Projekt „Wuff“ in der KAI Nachmittagsbetreuung BILDER UND TEXT: KAI e.V.

Kinder lernen respektvollen und sicheren Umgang mit Hunden.

Die Kinder der KAI-Nachmittagsbetreuung an der Herzog-Albrecht-Schule durften von Dezember bis Januar an einem ganz besonderen Projekt teilnehmen. Unter der Leitung von Hundetrainerin Monika Osner lernten Kinder der 3. bis 5. Klasse im Projekt „WUFF“ den respektvollen und sicheren Umgang mit Hunden. Über einen Zeitraum von sechs Wochen trafen sich die Kinder einmal pro Woche, um von Frau Osner in die verschiedenen Facetten der Hundewelt eingeführt zu werden. Dabei wurden grundlegende Kenntnisse vermittelt, wie beispielsweise die Sinne des Hundes, das Erkennen unterschiedlicher Situationen im Umgang mit Hunden oder das Prinzip eines Clickertrainings. Die Kinder erfuhren nicht nur theoretisches Wissen, sondern hatten auch die Möglichkeit, das Gelernte an einem echten Hund anzuwenden. So konnten die Schülerinnen und Schüler ihre neu erworbenen Fähigkeiten

und Kenntnisse mit der Labradordame Nelly unter Beweis stellen. Dabei schafften es alle Kinder, die drei Zauberregeln für die Begegnung mit Hunden anzuwenden: Langsam bewegen, schräg laufen und dabei den Blick abwenden. Dass es den Jungen und Mädchen gut gelungen war, konnte man an Nelly sehen, die sehr gelassen reagierte und sich anschließend über eine Tüte Leckerlis freuen durfte. Das Feedback der teilnehmenden Kinder fiel äußerst positiv aus. Die Kombination aus theoretischem Wissen und praktischer Anwendung wurde als besonders lehrreich und unterhaltsam empfunden. Die Schülerinnen und Schüler zeigten sich begeistert von den lebendigen Unterrichtseinheiten und betonten, dass sie durch das Projekt „WUFF“ nicht nur viel über Hunde gelernt haben, sondern auch ihre Freude am verantwortungsbewussten Umgang mit Tieren vertiefen konnten.



Blick abwenden



Ich gebe dem Hund Zeit.



Ich weiß es.



Nun mach schon die Tüte auf!

„Siegonias Nachwuchs rockt die Turnhalle!“ Fulminanter Auftritt samt Partystimmung für die Grundschule

TEXT UND BILDER: ALEXANDRA BARWANIEZ

Am letzten Schultag vor den Faschingsferien sorgte der Besuch der Siegonia Kindergarde für viele bewundernde Blicke, tosenden Applaus und Partystimmung an der Herzog-Albrecht-Schule. Viele der Tänzerinnen und Tänzer, die Präsidentin Pia Wachter und ihr Team von unzähligen ehrenamtlichen Amtsträgern und Helfern mitgebracht hatten, besuchen aktuell die Siegenburger Grundschule oder gehörten ihr vor gar nicht allzu langer Zeit noch an. Umso lauter war der Jubel, als die professionelle blau-weiße Kindergarde das junge Publikum samt Lehrerkollegium rhythmisch mitriss und tänzerisch begeisterte. Dem bildhübschen Kinderprinzenpaar gelang es im Anschluss mit ihren Paartänzen, eine fast märchenhafte Stimmung aufs Parkett zu zaubern und das akrobatische Funkenmariechen ent-

lockte manch einem einen bewundernden Zuruf. Dabei war nicht nur die Schülerschaft fasziniert, auch die Lehrerinnen samt Rektor Franz Hottner blickten mit Stolz auf die Tänzerinnen und Tänzer aus den eigenen Reihen, die kurzer Hand auch besonders großzügig den wunderschönen Orden der Siegonia an die Mitglieder des Kollegiums verliehen. Zum Schluss gab es noch eine kleine Tanzparty mit Bonbonregen und Polonaise für die ganze Grundschule, wobei einige Erstklässlerinnen gleich angesteckt die Bewegungen der Gardemädchen nachahmten. Ein dreifaches „Siegonia Hellau“ auf den beeindruckenden Besuch und ein nicht weniger herzliches Dankeschön an die Sponsoren des Fördervereins, vertreten durch Herrn Tobias Kirzinger, der sich den Auftritt ebenfalls nicht entgehen ließ.



Applaus Applaus



Faschingsorden für Herrn Hottner



Funkenmariechen Mia



Geburtstagsorden für Frau Frischeisen



Kindergarde in Aktion



Kinder-Prinzenpaar Anna und Julian

„Ab in den Dschungel!“

Ein Projekttag dank Miteinander von Klein und Groß

TEXT UND BILDER: ALEXANDRA BARWANIEZ

„Ab in den Dschungel“ hieß es am „Unsinnigen Donnerstag“ abermals für die Grundschülerinnen und Grundschüler der Herzog-Albrecht-Schule Siegenburg. Besonderes Highlight des Thementages rund um das Leben im tropischen Regenwald war die Expedition durch die spektakulär verwandelte Turnhalle. Wer hier beim Klettern, Schwingen, Springen und Turnen nicht vorsichtig war, lief Gefahr, in die Schlangengrube oder den Krokodilsumpf zu fallen. Viele der Expeditionsteilnehmer waren passend verkleidet oder geschminkt und ließen sich mit voller Begeisterung von Kapitän Schweiger und seinem Team von Tutorinnen und Tutoren aus den höheren Mittelschulklassen in die abenteuerliche Themenwelt entführen. So war es ein Leichtes, die Kinder

auch in den Klassenzimmern mit Bilderbuchkinos, Sachinformationen zur Tier- und Pflanzenwelt, Trommelcombos, Tänzern und selbst gestalteten Dschungelbildern oder auch zur kritischen Auseinandersetzung mit der Abholzung dieses so wertvollen Lebensraums zu motivieren. Die großartige Unterstützung unserer Mittelschüler/innen reichte dabei noch über die Begleitung des Projekttags in der Turnhalle hinaus. Denn auch beim anstrengenden Auf- und Abbau aller Sportgeräte und der Dschungeldekoration zeigte sich der große soziale Zusammenhalt der Schule und die Einsatzbereitschaft unserer Großen für die Kleinen. Ein großer Dank gilt deshalb allen Helfern unserer Schülerschaft und des Grund- und Mittelschulkollegiums.



Auf leisen Sohlen durch den Wald.



Dschungelthema auch im Klassenzimmer



Ein Dank an die Tutorinnen



Kapitän Schweiger koordiniert den Abbau.



Klassenfoto zum Abschluss



Mutige Männer scheuen keine Gefahr!



Rutschpartie mit Giraffe



Schwünge wie Indiana Jones



Tolle Kostüme machen den Dschungel bunt.

Die Musikwerkstatt in Siegenburg

Musikunterricht für alle!

TEXT UND BILD: KATHI KEGLMAIER

Seit 10 Jahren ist die Musikwerkstatt Abensberg mit einem breitgefächerten Unterrichtsangebot in den Räumen der VHS in Siegenburg vertreten. Derzeit besuchen insgesamt 32 Kinder die musikalische Früherziehung in den Kindergärten St. Nikolaus und Sigos Hopfenburg und 45 Schüler jeden Alters den Instrumentalunterricht in Siegenburg.



Unser Angebot umfasst folgende Fächer:

Xylofongruppen / Blockflöte / Geige / Bratsche /

Klavier / Gitarre / Ukulele / E-Gitarre

und E- Bass.

Neu dazu kommen ab März die Blechblasinstrumente: Wer sich für Trompete, Tenorhorn, Tuba oder Posaune (und natürlich für ein anderes Instrument) interessiert, kann gerne eine kostenlose und unverbindliche Schnupperstunde mit uns vereinbaren.



Unter dem Motto „Bring Musik in dein Leben“ ist der Einstieg ist jederzeit möglich!

Starkstr. 2

93326 Abensberg

09443/906742

Mail: musikwerkstatt-abensberg@web.de
www.musikwerkstatt-abensberg.de

„Siegonia Helau!“ bei Buergofol

TEXT UND BILDER: TANJA FRANZ

Die Kinder- und Jugendgarde zu Besuch bei Buergofol

Am unsinnigen Donnerstag beehrte das Prinzenpaar Ihre Lieblichkeit Prinzessin Anna-Sophie I. und seine Tollität Prinz Julian I. samt Garde und Hofstaat die Firma Buergofol. Petrus hatte leider kein Erbarmen, was dem Spektakel keinen Abbruch tat. Der Auftritt wurde kurzerhand unters Dach der Lagerhalle verlegt. Der schwungvolle Auftritt der gesamten Kinder- und Jugendgarde begeisterte die Mitarbeiter

der Buergofol, unter denen sich auch stolze Omas und Opas befanden. Die Firma Buergofol freut sich, mit ihrer Spende in Form einer Boombox, den Mädels und Jungs einen lautstarken Auftritt zu sichern. Als Dank dafür wurde der Geschäftsführer Gregor Schleicher standesgemäß von zwei Gardedamen zur Ordensverleihung „abgeführt“.



Pia Wachter mit der Kinder- und Jugendgarde



Spendenübergabe der Boombox



Neue Trikots für die E und F-Jugend

TEXT UND BILD: MICHAEL HEINZE

Die E-II und F-I Fußballer in neuem Glanz

Die E-II spielt in der Rückrunde in einem neuen Trikotsatz. Auch wurde die E-II und die F-I mit neuen Softshelljacken ausgestattet. Dieses wurde ermöglicht durch die Sponsoren Herrn Christian Köglmeier (Marien-Apotheke) und

Herrn Robert Fleischmann (Wildspezialitäten).

Die Mannschaften, insbesondere die Trainer Tobi Kellner und Michael Heinze möchten sich auf diesem Wege ganz herzlich bei beiden Herren bedanken.



Neue Softshelljacken für die E-II und F-I Mannschaften.



Die E-II freut sich zusätzlich über neue Trikots.

Zamramma deama :
Siegenburg räumt auf!

Die Junge Union Siegenburg organisiert eine Müllsammelaktion in unserem Markt, damit unsere Heimat möglichst sauber in die Osterzeit startet!

- 🕒 Samstag, 9. März 2024 von 9:30 bis 11:30 Uhr
- 📍 9:30 Uhr am Marienplatz in Siegenburg
- 🌍 Müllsammelaktion -> Umweltverschmutzungen reduzieren

Jeder ist herzlich eingeladen, sich zu engagieren.

Gemeinsam können wir Vieles erreichen!

Müllsäcke und Getränke werden von der JU Siegenburg zur Verfügung gestellt. Bitte bringen Sie Ihre Ausstattung, wie zum Beispiel Handschuhe, selbst mit.

Bei Fragen können Sie uns jederzeit per E-Mail JU-Siegenburg@Web.de erreichen!



Wir freuen uns auf Ihr Kommen und Ihre Unterstützung!
Vielen Dank!

JU
Siegenburg

Musiktalent in Siegenburg

Sven Ormen stellt sich vor!

Seit einem Jahr wohnt seine Familie in Siegenburg, und auch wenn er selbst sich wegen des Studiums meistens in Weiden in der Oberpfalz aufhält, spürt der Musiker und Songwriter Sven Ormen auch eine Verbundenheit mit dem Ort und der Region. „Es gibt eine spannende Musikszene, wenn man sich in Weiden, Regensburg, Abensberg oder Mainburg umsieht“, hat er bereits festgestellt. Der 24-jährige ist in der Nähe von Pfaffenhofen an der Ilm aufgewachsen. Die Songs, die er schreibt sind im Rock/Pop zuhause. Mit seiner eingehenden Stimme transportiert er Verletzlichkeit und Poesie. Seine Leidenschaft für die Musik ist entstanden, als er mit 4 Jahren das Schlagzeug für sich entdeckte. „Weil ich noch nicht lesen konnte, wollte mich die städtische Musikschule nicht aufnehmen“, erinnert sich Sven Ormen. Glücklicherweise durfte er in einem privaten Musikunterricht mit dem Schlagzeug loslegen. Er war von der ersten Minute an Feuer und Flamme. Später kamen dann Klavier und Gitarre als weitere Instrumente hinzu. Heute schreibt er eigene Songs. Deren Texte sind voller Melancholie, stets den Fragen des Lebens auf der Spur. Es geht um menschliche Verbundenheit, Lebensängste, aber auch Lebensträume, so dass die Schwere und Traurigkeit stets auch einen Twist ins Positive beinhaltet und Hoffnung ausstrahlt. Sein erstes Album „So Peculiar,“ größtenteils noch im häuslichen Self-Made-Studio aufgenommen, erzählt vom Erwachsenwerden, vom Verlassen der

Heimat und von Verlust, aber auch davon, wie Mut daraus werden kann und man den Aufbruch wagt. Seine ersten Auftritte hatte Sven Ormen im vergangenen Jahr bei Vernissagen und kleinen Events. Nachdem er erst einmal Spaß am Live-Auftritt gefunden hat, reist er nun von Gig zu Gig, zuletzt in Regensburg in der „Waschbar“ oder in Augsburg in der Kresslesmühle“ oder im „Parapluie“ in Weiden. Als nächstes möchte der junge Musiker sich um die Produktion seiner Songs in einem professionellen Studio kümmern. Im April nimmt er am Song Slam im Theater Drehleier in München teil. Und wer weiß, vielleicht hört man ihn ja irgendwann auch einmal auf einer Bühne in Siegenburg...
Wir wünschen dem jungen Mann viel Erfolg mit seiner Musik!



Siegonia bei der Raiffeisenbank

TEXT UND BILDER: KARIN EINSLE

Platz ist in der kleinsten Hütte und zwar für die Siegonia Kinder- und Jugendgarde. Da die Mitarbeiterin der Raiffeisenbank, Simone Rauhe ein großer Siegonia-Fan ist, war es für sie ein Leichtes, Geschäftsstellenleiter Tobias Kirzinger zu überzeugen „die Siegonia kommt in unsere Bank“. Und obwohl

der Raum wirklich sehr beengt, ist schafften es die Kinder und Jugendlichen ihr komplettes Showprogramm zu zeigen und auch noch den gemeinsamen Ausmarsch – eine wahre Meisterleistung! Freilich erhielten Simone Rauhe und Tobias Kirzinger den diesjährigen Faschingsorden verliehen!





VFZ Siegenburg

Weihnachtsfeier und Königsproklamation

Am Samstag, den 16.12.2023 fand die Weihnachtsfeier der VFZ Siegenburg mit Königsproklamation statt. Das Schützenheim war festlich hergerichtet, die Preise fürs Weihnachtsschießen standen bereit.

Viele Mitglieder waren gekommen und starteten mit einem Glühwein und Kinderpunsch am Lagerfeuer. Danach gab es ein leckeres Essen und später noch Plätzchen und Stollen.



Nach dem Essen fand die Königsproklamation statt. Die VFZ wird im Jahr 2024 von zwei Damen regiert. Gestartet wurde mit der Jugend: Die neue Jugendkönigin heißt Anna Linner, Wurstkönig wurde Julian Korbay und Brezenkönig Stefan Blachnik. Neue Schützenkönigin ist Angela Diepold, Wurstkönig wurde Stefan Schumertl und Brezenkönig Hubertus Hatzl.



Gleichzeitig mit dem Königschießen wurde der Wanderpokal des Ehrensützenmeisters Franz Blachnik ausgeschossen. Diesen gewann Hubertus Hatzl. Ebenso fand ein Preisschießen statt. Ausgewertet wurde in der Adlerwertung. Den 1. Platz belegte Florian Ipfelkofer mit 35 Ringen, gefolgt von Klaus Blachnik mit einem 82,6 Teiler und Nina Ipfelkofer mit 33 Ringen.

TEXT UND BILDER: DANIEL WUNDSCH

Danach wurden die Preise des Weihnachtsschießens verteilt. Hier wurde in verschiedenen Disziplinen geschossen. Das Weihnachtsbogenschießen gewann Lena Müller mit 31 Ringen vor Tina Effler mit 29 Ringen und Hanna Freund-Gratzke mit 28 Ringen (3 Pfeile).



Mit dem Luftgewehr in der Jugend belegte Jonas Eigner mit einem 45,1 Teiler Platz 1, gefolgt von Anna Linner mit einem 96,4 Teiler und Arthur Jacob mit einem 166,4 Teiler. Mit dem Luftgewehr bzw. der Luftpistole in der Schützenklasse siegte Nina Ipfelkofer mit einem 19,6 Teiler, vor Klaus Blachnik mit einem 31 Teiler und Florian Ipfelkofer mit einem 34,9 Teiler. Mit der Sportpistole wurde auf eine Glücksscheibe geschossen, hier siegte Angela Diepold vor Albert Hölzl und Florian Ipfelkofer.

Herzlichen Glückwunsch an alle Gewinner und Platzierten.



Feuerwehr Siegenburg

Jahreshauptversammlung und Rück- bzw. Ausblick

TEXT UND BILDER: MARTIN ETTNGRUBER

Ende Januar lud Vorstand Matthias Türk zur Jahreshauptversammlung ein und berichtete vom zurückliegenden Vereinsjahr 2023. Neben den eigenen Veranstaltungen, angefangen vom Hofball, Floriansfeier, Gartenfest, Weihnachtsfeier, Speckbraten sowie Kesselfleischessen wurden auch viele Veranstaltungen der Siegenburger Ortsvereine besucht. Ebenso war eine Abordnung bei unserer Partnergemeinde in Hollenstein/Ybbs und besuchte das dortige Zeughausfest der Feuerwehr.

Die Teilnahme mit Fahnenabordnung an kirchlichen und gemeindlichen Festen gehörte selbstverständlich zu den Vereinsaufgaben, wie der Besuch von Gründungsfesten.



Speckbraten auf donauschwäbische Art

Kommandant Ettengruber berichtete vom abgelaufenen Einsatzjahr. Es mussten insgesamt 67 Einsätze bewältigt werden. Ca. 1.190 Einsatzstunden wurden hierfür von den 60 Männern und 3 Frauen geleistet. Er erinnerte dabei an den Großbrand einer Hopfendarre in Staudach oder an den schweren Verkehrsunfall mit zwei LKW's auf der B299, wo die Rettung des eingeklemmten Fahrers nicht ganz einfach war. Hierzu kommen natürlich noch zahlreiche Ausbildungen, Übungen und Lehrgänge, die von den Aktiven besucht werden mussten, damit man sich das benötigte Wissen und die Technik für den Einsatzdienst aneignet.



Großbrand einer Hopfendarre in Staudach



Verkehrsunfall Ausfahrt BAB93 zur B299 mit eingeklemmter Person



Verkehrsunfall auf der BAB93

Ein vorweihnachtliches Geschenk konnte die Feuerwehr in Leonding abholen. Nach fast drei Jahren von Ausschreibung bis zur Fertigstellung konnte man dort das neue Hilfeleistungslöschfahrzeug HLF20 abholen. Intensive Einarbeitung und Maschinenschulung waren nötig, um das Fahrzeug in den Einsatzdienst zu stellen. Es ersetzt das 29 Jahre alte Tanklöschfahrzeug TLF16/25. Technisch ist die Feuerwehr sehr gut aufgestellt und so für die Zukunft und ständig wachsenden Aufgaben gut gerüstet.



Das neu beschaffte Hilfeleistungslöschfahrzeug HLF20



Feuerwehr Siegenburg

Jahreshauptversammlung und Rück- bzw. Ausblick

Weitere zukünftige Beschaffungen sind im Bereich Funk notwendig. So wird die nächsten Jahre die analoge Alarmierung abgelöst durch die TETRA Alarmierung. Hierzu sind bereits in der letzten Marktratssitzung 65 digitale Pager im Wert von 55.000 € genehmigt worden. Ein Zuschuss von ca. 44.000 € wird vom Bezirk Niederbayern erwartet. Des Weiteren müssen die vorhandenen Sirenanlagen ertüchtigt werden, hierzu werden gerade Angebote eingeholt. Kommandant Ettengruber wies den Bürgermeister auf weitere notwendige Investitionen hin. Der Platz im Gerätehaus ist sehr beengt und man muss hier langfristig eine Lösung suchen.

Aus dem Bereich Kinder- und Jugendfeuerwehr kommen erfreuliche Nachrichten. Bei der Kinderfeuerwehr berichtete Matthias Schwarzbart, dass man nun Kids ab der 3. Klasse aufnimmt. Innerhalb kürzester Zeit ist die Gruppe auf 12 Jungs und 6 Mädels angewachsen, die sich im zwei Wochen Rhythmus regelmäßig treffen. Das Kinderflämmchen oder der Kinderfeuerwehrtag zählen zu den Highlights des Jahres. Jugendwart David Hexel konnte 12 Jugendlichen die Tätigkeiten eines Feuerwehrers vermitteln. Beim Jugendfeuerwehrtag oder Jugendwettbewerb waren die Anwärter engagiert dabei. Als Weihnachtsgeschenk wurden durch den Nikolaus ein Feuerwehr-T-Shirt überreicht. Hier gilt ein besonderer Dank den Sponsoren: EDEKA Bostanli, Raiffeisenbank Siegenburg und der Sparda-Bank Regensburg.

Bürgermeister Dr. Johann Bergermeier bedankte sich bei den Kameraden der Feuerwehr. **Ob gesellschaftliches Leben oder der Einsatzdienst, beides ist sehr wichtig für das Zusammenleben und die Sicherheit im Markt Siegenburg.** Er beglückwünschte die Aktiven zum neuen Feuerwehrfahrzeug, das nicht nur technisch sehr gut ausgestattet ist, sondern auch designtechnisch sehr gut aussieht.

Bezüglich Platzmangel im Gerätehaus könnte sich der Bürgermeister die Möglichkeit eines Neubaus im Bereich B299 Auffahrt am Ortsausgang Richtung Aicha vorstellen. Dort befindet sich eine Fläche im Besitz der Gemeinde und durch die Lage ist man sehr gut an Autobahn und Bundesstraße angeschlossen.



Beim Kesselfleischessen!

Kreismeisterschaft: Schach

TEXT UND BILDER: OLHA HOLUBIEVA

Olha Holubieva beste in der Damenwertung

Seit einem Jahr leben die Ukrainerin **Olha Holubieva** und ihr Ehemann in unserer Marktgemeinde. Die beiden sind Meister in Zuckermodelage und der Arbeit mit Isomalt. Aber es ist nicht alles, was die zwei hervorragend beherrschen. **Das zweite Hobby der beiden ist Schach!** Anfang des Jahres fand in der Gemeinde Wettstetten bei Eichstätt die Kreismeisterschaft für 2023 statt, wo das Ehepaar Holubiev teilgenommen hat. Jeder musste 6 Runden, nach Schweizer System, spielen. Die Zusammensetzung der Meisterklassen erfolgte gemäß Turnierordnung des Schachkreises Ingolstadt Freising. Olha Holubieva berichtet: „Mehr als 60 Personen in allen Altersstufen nahmen an diesem Turnier teil. Mir hat es großen Spaß gemacht, bei den Damen dabei zu sein. Ich konnte



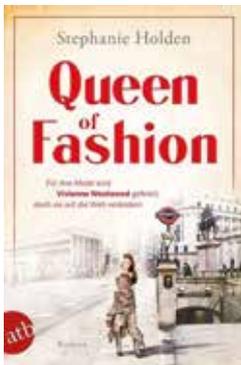
4 von 6 Punkten holen. Es war das beste Ergebnis bei den Damenwertung!“ **Wir gratulieren Olha Holubieva sehr herzlich zu ihrem Erfolg! Und vielleicht wird auch in unserer Marktgemeinde ein Schachclub entstehen und die beiden können ihr Wissen weitergeben.**



Bücherei Siegenburg

TEXT: ROLAND SCHENKEL

Neuvorstellungen ab dem 28. März



Roman: Stephanie Holden, Queen of Fashion; Der Roman über eine einzigartig selbstbestimmte Frau, Vivienne Westwood - Rebellin, Designerin und Aktivistin

Seit 1965 geschieden und alleinerziehend, sieht Vivienne Westwood keine Alternative, als ihren Traum von einem anderen Leben abzuhaken und Lehrerin zu werden. Doch dann verliebt sie sich in den Kunststudenten Malcolm McLaren und eröffnet mit ihm in London einen Fashion-Shop, der zum Anlaufpunkt all jener wird, die gegen das Establishment rebellieren. Als Malcolm die »Sex Pistols« gründet und Vivienne die Outfits der Band entwirft, ist der Look des Punk geboren. Schon bald wird Vivienne für ihre provokanten, sexy Kreationen gefeiert, die Beziehung zu Malcolm gerät jedoch in die Krise.

Hörbuch: Nele Neuhaus, Monster, gelesen von Julia Nachtmann;

Hinter einem Marienaltar im Feld bei Schwalbach wird die Leiche eines jungen Mädchens gefunden. Der Körper ist mit einer Eisschicht überzogen, nachts hatten Temperaturen um die -10°C geherrscht. Die 16-jährige Larissa Jansen wurde erdrosselt. Pia Sander und Oliver von Bodenstein nehmen die Ermittlungen auf. Durch eine DNA-Analyse gerät Farwad M. unter Mordverdacht, ein abgelehnter afghanischer Asylbewerber, der erst kürzlich zu fünf Jahren Haft verurteilt wurde. Doch er konnte untertauchen, als er nach einer Haftbeschwerde aus der Untersuchungshaft entlassen wurde. Die Öffentlichkeit ist empört. Unbekannte werfen Molotow-Cocktails auf Flüchtlingswohnheime, die Bewohner sind in Todesangst. Dann wird auf einer Landstraße im Hintertaus ein Mann von einem Auto erfasst und getötet. Sein Körper ist übersät mit Bisswunden, sein Gesicht ist entstellt. Aufgrund von Fingerabdrücken kann der Mann identifiziert werden; er hatte fahrlässig eine schwangere Frau getötet und wurde gerade erst aus der Haft entlassen. Wovor ist er geflohen und wer hat ihn so zugerichtet?



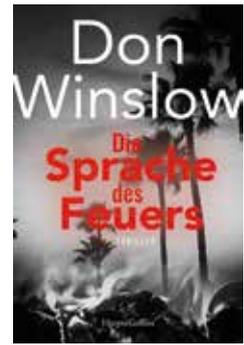


Bücherei Siegenburg

Neuvorstellungen ab dem 28. März

TEXT: ROLAND SCHENKEL

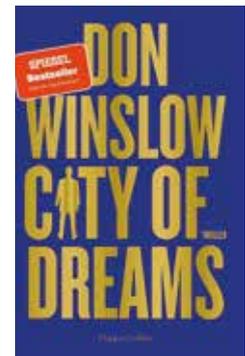
Thriller: Don Winslow, Die Sprache des Feuers; Brandspezialist Jack Wade untersucht für die „California Fire & Life“ einen Versicherungsfall. Die Villa des einflussreichen Immobilienbesitzers Nicky Vale ist in Flammen aufgegangen, die Leiche seiner Ehefrau Pamela wurde in den Trümmern gefunden. Der Fall ist klar: zu viel Alkohol und eine brennende Zigarette – zumindest steht das im Polizeibericht. Damit will sich Wade nicht zufriedengeben. Er kennt die Sprache des Feuers, und er hegt den Verdacht, dass Nicky Vale nicht die ganze Wahrheit sagt. Doch sämtliche Ermittlungen führen in Sackgassen. Und dann gerät die Situation außer Kontrolle ...



Reihe: Duden Leseprofi (2. Klasse): Manfred Mai, Eine Gruselnacht im Zelt; Wenn vier Kinder zusammen im Zelt übernachten, dann wird daraus garantiert ein Abenteuer! Vielleicht wird es sogar etwas gruselig. Denn in der Nacht ist plötzlich unheimliches Gebrüll zu hören. Zum Glück sind es keine Löwen, oder doch?

Alle Titel der Reihe werden bei Antolin gelistet und von einer pädagogischen Fachberatung geprüft. (siehe <https://antolin.westermann.de/>)

Thriller: Don Winslow, City of the Dreams; Nach dem tragischen Tod seiner Frau hat sich Danny Ryan mit seinem Sohn in Kalifornien niedergelassen. Seit dem Umzug ist er einflussreicher denn je. Als ein Film über den Bandenkrieg in Neuengland gedreht werden soll, macht Danny sich auf den Weg nach Hollywood, um die Produzenten in die Schranken zu weisen. Am Filmset begegnet er Diane Carson, die seine verstorbene Frau spielt. Er fühlt sich sofort zu ihr hingezogen. Doch es dauert nicht lange, da findet er heraus, dass sie ein Verbrechen aus ihrer Vergangenheit vertuscht. Während Danny versucht, ihr zu helfen, ruft er neue Feinde auf den Plan. Und schon bald steht ein weiterer Krieg bevor ...



Kochbuch: mein Zaubertopf, 77 supereinfache Blitzrezepte - fertig in 35 Minuten mit Thermomix TM 6 / 5 & TM 31, 146 S. Highlights

- CLEVERER KOCHEN: Schnelle Rezepte, die zu jeder Tageszeit schmecken
- ZEIT GEWINNEN: Die besten Ideen, wie du noch mehr Zeit beim Kochen sparst
- DESIGN: Opulente Rezeptfotos und liebevoll illustrierte Tipps und Checklisten
- EXTRA: Aufklappbare Umschlagseiten mit Basisrezepten und Zusatz-Mix-Tricks
- QUALITÄT: Kompaktes Format mit hochwertigem Glanzpapier für strahlende Bilder

Wir möchten in den nächsten Monaten unsere verschiedenen Zeitschriften vorstellen und fangen im März mit unserer Zeitschrift „Good Health“ an, die wir seit Anfang des Jahres neu im Programm haben.

Gemeindebücherei Siegenburg

Marienplatz 14, 93354 Siegenburg

Telefon: 09444/97699714

www.buecherei-siegenburg.de

Öffnungszeiten:

Sonntag von 11:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Donnerstag von 18:00 Uhr bis 19:00 Uhr

Wir freuen uns auf Sie!

Ihr Bücherei-Team





Neujahrsempfang

TEXT: KARIN EINSLE; BILDER: ANDREAS GRUBER UND KARIN EINSLE

in unserer Partnergemeinde Hollenstein a. d. Ybbs

Zum Neujahrsempfang lud unsere Partnergemeinde Hollenstein a. d. Ybbs, die Bürgermeister, Markträte und unser Projektmanagement. Dieser Einladung kamen 2. Bürgermeister Dr. Siegfried Gehrmann und Karin Einsle, jeweils mit ihren Ehepartnern gerne nach.

Bürgermeisterin Manuela Zebenholzer führte gemeinsam mit Armin Sonnleitner, dem neuen Geschäftsstellenleiter, durch das abwechslungsreiche Programm, unterstützt wurde sie dabei musikalisch von der Dorfwirtmusi und den Hollerbeeren. Im Festsaal, der Turnhalle, war auch ein umfangreiches Fotoarchiv ausgestellt. Eine Stellwand zeigte unsere gemeinsame Partnerschaft. Erst nach Mitternacht fand so mancher Besucher nach Hause bzw. das Hotelzimmer. Am Sonntag nutzte Projektmanagerin Karin Einsle das gute Wetter und besichtigte prägnante Punkte in Hollenstein, so z.B. die Showschmiede, aber auch einen barrierefreien (und WLAN-freien) Spielplatz. Ende Juli (am 27.) findet ein Musikfest in Hollenstein statt und im August zum Feuerwehrgartenfest will eine Abordnung aus Hollenstein den Markt Siegenburg erneut besuchen.



Blumen und Wein für die Gäste aus Siegenburg



Die Archivwand unserer Partnerschaft



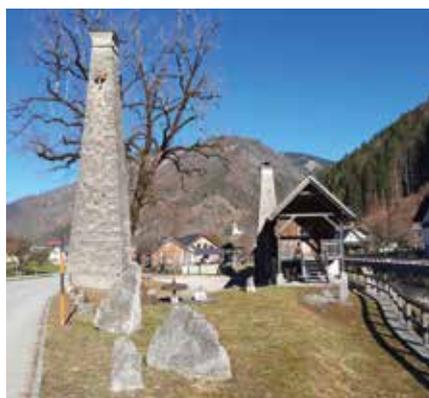
Gehrmanns und Einsles mit Manuela Zebenholzer



Der barrierefreie Spielplatz am Berg



Ausblick vom Spielplatz aus



Die Showschmiede



Ortsschild!



Leseausweise für Erstklässler

TEXT UND BILDER: VERA SCHILLING-STEINMANN

Die 1b war am 09.02. mit ihrer Lehrerin Alexandra Barwanietz zu Besuch in der Bücherei. Zuerst gaben die Schüler die Bücher aus der Leselotte, die sie in der Schule bekommen haben, an der Theke bei Silvia Reiter zurück. Danach wurden die Leserausweise, welche die Gemeinde für die ersten Klassen sponsert, vom Bürgermeister Dr. Bergermeier und Frau Vera Schilling, überreicht. In der gemütlichen Lese-

ecke für die Kinder, bekamen die Schüler von Vera Schilling noch eine Geschichte „Der Löwe in dir“ von Rachel Bright vorgelesen. Im Anschluss durften sich die Schüler noch ein Buch ausleihen. Wir bedanken uns für den Besuch in der Bücherei und hoffen, dass nun die Kinder zahlreich mit ihren Eltern in die Bücherei kommen werden.



Gemütlich in der Lesecke



Bürgermeister Dr. Johann Bergermeier teilte die Ausweise aus.

Kultur fürs Land

TEXT UND BILD: KARIN EINSLE

Bezirksheimatpfleger Dr. Max Seefelder verabschiedet sich in den Ruhestand

Nach 36 Jahren als Leitender Kulturdirektor des Kulturreferats des Bezirks Niederbayern sowie als Bezirksheimatpfleger geht der gebürtige Siegenburger Dr. Max Seefelder in den Ruhestand und übergibt sein Zepter an Dr. Clemens Knobling.

Seit 1988 verfolgte Dr. Seefelder sein Ziel „die Kultur aufs Land zu bringen“. Ab 1998 schickte er mit dem Bezirk Niederbayern das Kulturmobil durchs (niederbayerische) Land, das auch mehrfach in Siegenburg gastierte. Oft ließ er es sich nicht nehmen, auch selbst mit vor Ort zu sein. Alljährlich gibt es ein neues Programm und neue Darsteller aber immer dieselbe Hardware, ein LKW, der ruckzuck zur Bühne wird. Eine weitere Idee von Dr. Seefelder war die „Wirtshauslesungen“ (bei uns im schmidmayerischen Bräustüberl).

Aus der Presse ist zu entnehmen, dass er in den vier Jahrzehnten über 2.400 Förderungen von kulturellen Projekten begleitete.

Der Markt Siegenburg dankt ihm für sein immer-

währendes Engagement für die „Kultur am Land“ und wünscht ihm für seinen „Un“-ruhestand von Herzen alles Gute.



Krieger und Reservistenkameradschaft Siegenburg

Jahreshauptversammlung am 19.01.2024

Zur Jahreshauptversammlung der Krieger- und Reservistenkameradschaft Siegenburg am Freitag, 19.01.2024, konnte der 1. Vorstand Dr. Dr. Max Ohneis neben dem 1. Bürgermeister des Marktes Siegenburg, Dr. Johann Bergermeier, den Ehrenmitgliedern Heinz Müller und Hans Seefelder noch weitere 26 aktive Mitglieder im Gasthof Schofara Siegenburg begrüßen. Ein besonderer Gruß galt dem ehemaligen Vorstand Josef Huber, der beim 150-jährigen Gründungsfest am 08.10.2023 aufgrund seiner Verdienste zum Ehrenmitglied ernannt worden war.



Nach der Begrüßung gedachte Dr. Dr. Max Ohneis den im letzten Jahr verstorbenen Ehrenmitgliedern Heinrich Hottner und Franz Hofbauer sowie den Gefallenen der Kriege mit einer Gedenkminute. Die Schriftführerin Christine Linn verlas im Anschluss das Protokoll der letzten außerordentlichen Mitgliederversammlung vom 13.01.2023, die aufgrund der längst überfälligen Neuwahlen notwendig geworden war. Neben der Teilnahme

an 15 Veranstaltungen war das Vereinsjahr 2022 hauptsächlich geprägt von der Suche nach einer neuen Vorstandschaft. Durch glückliche Umstände konnten bei den Neuwahlen alle Ämter wieder erfolgreich besetzt werden. Einstimmig wurden am 13.01.2023 Dr. Dr. Max Ohneis als 1. Vorstand, Josef Zausinger als 2. Vorstand, Josef Amann als Kassier und Christine Linn als Schriftführerin sowie Josef Graßmann als Fähnrich gewählt werden. Einstimmig in den Ausschuss wurden Hans Seefelder, Otto Dürmeyer, Marcus Löschl, Monika Wutzer, Georg Steibel und Gernot Seefelder gewählt. Im darauffolgenden 5-seitigen Jahresbericht des 1. Vorstandes Dr. Dr. Max Ohneis konnte die erfolgreiche Jahresbilanz aufgezeigt werden. Neben der Teilnahme am traditionellen Treffen der Kriegervereine am Pfingstmontag in St. Anton, an der Prozession an Fronleichnam, dem Kriegergedenken am Volkstrauertag, den Teilnahmen an Geburtstagen und Beerdigungen, Durchführung des Vereinsausfluges, Gartenfestes und Weihnachtsfeier galt es hauptsächlich, das 150-jährige Gründungsfest vorzubereiten und durchzuführen. Dr. Dr. Max Ohneis konnte über eine Teilnahme der neuen Vorstandschaft und des Ausschusses an über 60 Veranstaltungen berichten, darunter 20 Ausschusssitzungen, Teilnahme an Gartenfesten anderer Vereine, Besuche von Fahnenweihen und Festen anderer Kriegervereine, Ernennung der Festdamen zu Friedensbotschafterinnen, Pflanzaktion von Tulpenzwiebeln am Kriegerdenkmal sowie die Teilnahme mit einem Stand am Michaeli- und Christkindlmarkt. Doch der absolute Höhepunkt im Vereinsjahr war das



Christine Gammel und Helene Auburger mit dem Vorstand Dr. Dr. Max Ohneis nach Erhalt der Urkunden für ihre 10-jährige Mitgliedschaft.

150-jährige Gründungsfest am 08.10.2023 mit Weißwurstfrühstück am Marktplatz, feierlichem Festzug zur Kirche, dem Festgottesdienst mit anschließenden Festreden und Gedenken am Kriegerdenkmal, der anschließenden Feier mit Festreden, Ehrungen, Friedenstanz und als letztem Höhepunkt die Überreichung der Friedensbänder, mit dem originalen Aufdruck der Picasso-Friedensstaube an die Vereine. Dass dieses Fest ein absoluter Erfolg war, zeigte sich an den vielen positiven Rückmeldungen und dem Zuwachs auf 133 Mitglieder, den der Verein zu verzeichnen hatte. Trotz vieler Aufwendungen im Jubiläumsjahr konnte der Kassier Josef Amann mit einem positiven Ergebnis abschließen. Die Kassenprüfer



Krieger und Reservistenkameradschaft Siegenburg

Jahreshauptversammlung am 19.01.2024

Ludwig Daffner und Heinz Müller bescheinigten eine vorbildliche Kassenführung, so dass der Kassier von den Mitgliedern entlastet werden konnte.

Im Anschluss an die Berichte wurden für 40-jährige Mitgliedschaft Martin Auburger, Hans Dichtl, Alfred Hohenester, Michael Schneider und Siegfried Ziegler sowie für 10-jährige Mitgliedschaft Helene Auburger, Christine Gammel, Lisa Landendinger, Daniela und Robert Roithmeier, Andrea und Peter Schloderer geehrt. Aufgrund von Erkrankung bzw. Verhinderung konnten nur an Helene Auburger und Christine Gammel die persönlichen Ehrungen für ihre 10-jährige und etwas später an Hans Dichtl für seine 40-jährige Mitgliedschaft vorgenommen und die Urkunden persönlich überreicht werden.

Beim letzten Punkt der Tagesordnung konnte unter Wünsche und Anträge dem neuen Mitglied Norbert Wesseling das Vereinsabzeichen für seine neu erworbene Vereinsjacke überreicht werden. Dem Wunsch der Kassenprüfer Ludwig Daffner und Heinz Müller, diese Aufgabe mit jüngeren Mitgliedern zu besetzen, wird der Verein bei der nächsten Neuwahl nachkommen. Die zukünftige Ausrichtung des Vereines, der Aufgabe, für Frieden und Freiheit einzustehen und in Taten umzusetzen und damit weitere jüngere aktive Mitglieder anzusprechen und zu gewinnen, wird die Vorstandschaft zukünftig fordern. Um Lust auf die aktive Mitarbeit im Verein zu machen wurde im Anschluss an die Versammlung das 3-minütige Video vom 150-jährigen Gründungsfest von Liesi Ohneis und die Bilder über den gesamten Jahresverlauf 2023 von Josef Schmid gezeigt. Des Weiteren wurde eine Übersicht aller Vereinstermine an die Mitglieder und ein Veranstaltungshinweis für das Faschingskranzl mit Tanz und Tombola am Freitag, 09.02.2024, im Gasthof Schofara ab 20.00 Uhr mit Musik von Hans Schaller und Auftritt der Kindergarde Siegonia Siegenburg ausgegeben.

Planungen Vereinsaktivitäten KRK Siegenburg für 2024 – Schmankerlstammtisch jeden 1. Dienstag im Monat

Aufgrund der besorgniserregenden Entwicklungen in so vielen Ländern der Erde, das Heranrücken von Kriegen in unmittelbarer Nähe, wird es wichtiger denn je sein, sich für Frieden und Freiheit einzusetzen. Um ein zwangloses Kennenlernen zu ermöglichen, lädt die Krieger- und Reservistenkameradschaft weiterhin jeden ersten Dienstag im Monat zum «Schmankerlstammtisch» ab 19.00 Uhr im Gasthof Schofara ein. Mit traditionellen Gerichten, die man früher gerne aß, inzwischen jedoch etwas in Vergessenheit geraten sind, möchte man sich in geselliger Runde treffen. Neben „Kartoffelbankerl“ mit Apfelkompott oder Blaukraut, Rohrnudeln, Kartoffelmaultaschen wird es auch herzhaftere Gerichte geben. Beim nächsten Termin am 12.03.2024 werden Fleischpflanzerl mit Kartoffelsalat angeboten. Um das Essen gut planen zu können wird um rechtzeitige Anmeldung entweder bei der Wirtin unter 09444/293 oder bei Josef Amann unter 0151 41 206 209 gebeten. **Folgende Termine sind geplant:** 12.03./02.04./07.05./04.06./02.07./06.08./01.10./05.11. und 03.12.2024. Die Planungen der Themenabende geht voran. Die Vorstandschaft würde sich über die Beteiligung vieler Bürgerinnen und Bürger freuen. Der Einsatz für Frieden und Freiheit geht schließlich uns alle an.



KRK-Schmankerlstammtisch am 06.02.2024 mit gebackenen Kartoffelmaultaschen mit Apfelfüllung

Krieger und Reservistenkameradschaft Siegenburg

Fröhliches Faschingskranzl mit Tanz und Tombola der KRK Siegenburg

Am „ruaßigen Freitag“ lud die Krieger- und Reservistenkameradschaft wieder zu seiner traditionellen Faschingsfeier im Gasthof Schofara ein. Von Anfang an herrschte ausgelassene Stimmung im voll besetzten Vereinslokal. Nach der Begrüßung durch den ersten Vorstand der Krieger- und Reservistenkameradschaft Siegenburg, Dr. Dr. Max Ohneis, wurde der Tanz eröffnet. Der Alleinunterhalter Hans Schaller fand wie immer schnell mit der Zither oder auf dem Akkordeon einen guten Draht zu den maskierten Ballbesuchern und lud mit Schunkelrunden und altbekannten Schlagern zum Mitsingen und Tanzen ein. Die vielversprechenden Preise der Tombola lockten die Ballbesucher, so dass die Lose reißenden Absatz fanden. Großer Dank galt den Firmen und Spendern, sowie der Organisatorin, Festmutter Monika Wutzer, die diese Form der Unterstützung ermöglichten.





Krieger und Reservistenkameradschaft Siegenburg

Fröhliches Faschingskranzln mit Tanz und Tombola der KRK Siegenburg

Die absoluten Höhepunkte des Abends waren jedoch die gelungenen Auftritte der Kindergarde der Siegonia Siegenburg. Trotz der Enge auf der Tanzfläche absolvierten alle Gruppen ihre Tänze in Perfektion und wurden dafür von den Zuschauern mit langanhaltendem Applaus belohnt.



Zu später Stunde machte auch die große Garde der Siegonia Siegenburg ihre Aufwartung und überraschten die Ballbesucher mit dem Auftritt des Prinzenpaares und der Garde. Nachdem Prinzessin Alina beim Gartenfest der KRK Siegenburg zur Friedensbotschafterin ernannt worden war und als Festdame an den 150-Jahre-Feierlichkeiten teilgenommen hatte, war es der Krieger- und Reservistenkameradschaft ein Bedürfnis, sie in ihrer Rolle als Faschingsprinzessin zu erleben. Als Prinzessin Alina tanzte sie sich beim Prinzenwalzer mit Prinz Fabian in die Herzen der Besucher. Für die besonderen Dienste im abgelaufenen Vereinsjahr wurden die Festmutter Monika Wutzer, die Schriftführerin Christine Linn und der Vereinsfotograf Sepp Schmid mit einem Orden ausgezeichnet. Zum Dank an den Patenverein Kirchdorf, für die Unterstützung beim Fest, wurde stellvertretend dem Kassier, Matthias Weiß, ein Orden verliehen. Aufgrund der guten Stimmung blieben auch die älteren Mitglieder länger und feierten mit der Siegonia Siegenburg bis in die frühen Morgenstunden.



Fischzug, die Tradition lebt auch in Siegenburg weiter!

TEXT UND BILDER: ANTON FISCHER

Es ist ein einmaliger Brauch und eine bierernste Angelegenheit, der das Dorf zusammenschweißt, am Aschermittwoch ziehen die männlichen Bewohner in Frack und Zylinder von Wirtshaus zu Wirtshaus. Am Ende wird dann der Fasching eingegraben, so will es die Tradition.

Ein Fisch auf dem Rücken

Die anstrengenden Tage mit Helau und Hallo bei den vielen Bällen und Umzügen sind endlich vorbei und alle Faschingsbegeisterten freuen sich auf die Fastenzeit. Diese beginnt aber für die Siegenburger Burschenschaft erst nach dem Aschermittwoch. Denn zuerst kommt noch der Fischzug durch den Markt. Diese Tradition wird in Siegenburg noch immer aufrechterhalten. Sie treffen sich mit Frack und Zylinder und bevor es losgeht wird jedem Teilnehmer mit Kreide ein Fisch auf den Rücken gemalt für den „Zug durch den Markt“. Allen voran die Laterne, die Standarte und dann die Teilnehmer, die dann von Wirtschaft zu Wirtschaft ziehen, dabei kommen immer mehr und mehr Frackträger dazu. Anschließend wird Bier getrunken und die mitgebrachten Heringe werden verspeist. Als Besonderheit und zum auffüllen der Kasse gibt es bestimmte Regeln zu beachten. So darf während des Fischzuges nicht gesprochen werden, nur innerhalb geschlossener Räume, es darf kein Handy benutzt werden und beim Fischzug darf keine Kurve gegangen werden, sondern es darf die Straße immer nur im 90 Grad Winkel überquert werden. Alle

Vergehen werden mit fünf Euro Strafe geahndet, wobei dann das Geld zum Verzehr von Essen und Getränken verbraucht wird.

Brauchtum im Wandel

Einst sollten mit dem Fischzug die Bierreste vor der Fastenzeit „vernichtet“ werden. Ausgetrunken werden muss alles - bis zum letzten Tropfen. Der Fischzug endet dann mit dem „Fasching eingraben“. Dazu werden die Geldbeutel am Siegbach gewaschen, das restliche Faschingsgeld muss weg, damit neues Geld Platz hat. Vom Aussterben ist der Brauch noch lange nicht bedroht, denn bei den Jüngeren ist er so beliebt, dass sein Fortbestehen für die nächsten Jahre, wenn nicht Jahrzehnte gesichert ist. Auch die Siegenburger Männer machten sich am Aschermittwoch wieder auf den Weg, um auch die Tradition aufrecht zu erhalten.



Die Teilnehmer am Fischzug zogen wie jedes Jahr wieder durch Siegenburg.



Das Geldbeutelwaschen gehört zu Tradition des Fischzugs.



Siegonia sagt Danke!

TEXT UND BILDER: KARIN EINSLE.
SIEGONIA

„Es war einfach eine tolle Saison!“ Da ist sich Präsidentin Franziska Kreuz sicher. „Alle Aktiven haben wirklich Alles gegeben, es gab zum Glück keine groben Verletzungen und sowohl die Kleinen als auch wir Großen hatten eine Menge Spaß mit vielen magischen Momenten! Wir danken allen Vereinen und Firmen, die uns mit offenen Armen empfangen

haben, für die Verpflegung, für die Vereinsspenden!“ Ein bisschen Ruhe kehrt nun ein beim Faschingsverein. Aber bald schon beginnt erneut das Training für die nächste Saison und Alle warten gespannt auf die neuen Prinzenpaare.

Wir verabschieden die Truppe mit einem dreifachen Siegonia - Helau!





TSV Siegenburg

TEXT UND BILDER: ANDREA WINNER

Zeitreise in den Wilden Westen

Unter dem Motto: „Wilder Westen“ lud der TSV Siegenburg zur Faschingsparty in die Vereinshalle ein. Für ein abwechslungsreiches Programm und eine ausgelassene Stimmung sorgten die Gruftis und die neue Abteilung Line Dance, die mit ihren Einlagen am Schluss zum Mittanzen animierten.



CSU STARKBIERFEST

16. MÄRZ 2024 IM HVT WITTMANNSAAL

EINLASS AB 18 UHR	MUSIK AB 19 UHR	PROGRAMM AB 20 UHR
----------------------	--------------------	-----------------------

CSU
Ortsverband Siegenburg

04.03. - 15 Uhr
VHS-Studio 1

computer-sprechstunde

hilfestellungen & schulung

sponsored by:

vhs
Volkshochschule Siegenburg

GRIMM design studio
für visuelles marketing

SIEGENBURG
Ortsverband



Termine März 2024

Datum	Tag		Uhrzeit	Ort
01.03.	Freitag	OGV NU Kolpingsfamilie KDFB	Frühjahrsversammlung 19:00 Uhr Fastenwanderung 16:45 Uhr Weltgebetstag/ Fahrt nach Train 18:00 Uhr	Schretzlm. Wirt am Kolpingh. Kirche Train
02.03.	Samstag	HVT	JHV	HVT-Wittmannsaal
04.03.	Montag	KDFB	Einkehrtag Werdenfels	Abf. Marienplatz
06.03.	Mittwoch	Seniorenkreis	Vortrag: Gelenkschmerzen	Kolpingheim
08.03.	Freitag	Billardfreunde Kolpingjugend	Starkbierfest KoJuBar	Billardheim Kolpingheim
09.03.	Samstag	Sigos Hopfenburg Junge Union Siegenb.	Tag der offenen Tür Müllsammelaktion	Sigos Hopfenburg Marienplatz
10.03.	Sonntag	Kolpingsfamilie	Spielenachmittag	Kolpingheim
12.03.	Dienstag	KDFB Kriegerverein	Osterkerzen basteln Stammtisch	VHS-Studio Schofara
16.03.	Samstag	CSU	Starkbierfest	19:00 Uhr/Einl. HVT-Wittmannsaal
17.03.	Sonntag	OGV NU Pfarrei	Verkauf Palmbüschl Fastenessen	18:00 Uhr Kirche St. Ulrich 11:30 Uhr Pfarrsaal Train
21.03.	Donnerstag	Seniorenkreis	Kreuzweg	17:00 Uhr Kirche
22.03.	Freitag	OGV NU	Kinder schmücken Osterstrauch	10:00 Uhr Am Stein
23.03.	Samstag	MSF	JHV + Neuwahlen	
24.03.	Sonntag	VFZ-Siegenburg Kolpingsfamilie KDFB	JHV Bezirkskreuzweg/Abensberg Kreuzweg	14:00 Uhr Schützenheim 13:00 Uhr Kolpingheim 17:00 Uhr Pfarrkirche
27.03.	Mittwoch	Kolpingsfamilie	Stammtisch	19:30 Uhr Kolpingsheim
28.03.	Donnerstag	Pfarrei	Gründonnerstag	19:00 Uhr Kirche Train
29.03.	Freitag	Billardfreunde	Fischessen (Anmelden!)	17:00 Uhr Billardheim
30.03.	Samstag	DLRG Pfarrei	Ostereiersuche im Freibad Karsamstag /Osternacht	11:00 Uhr Schwimmbad 20:00 Uhr Pfarrkirche
31.03.	Sonntag	Schützen NU	Preisverteilung Osterschießen	18:30 Uhr Schretzlm.Wirt



MARKT
SIEGENBURG

mittendrin & einzigartig!

